

Unsere Tests helfen Ihnen dabei, das Niveau Ihrer Sprachkenntnisse gemäss den Kriterien des **Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)** zu ermitteln.

**ACHTUNG**

Da es sich um standardisierte Tests handelt, können wir leider nicht garantieren, dass ein Kurs, der aufgrund Ihres Resultats für Sie geeignet wäre, in unserem Programm erscheinen oder stattfinden wird. Unser Sekretariat hilft Ihnen gerne weiter. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

**GER unterscheidet folgende Niveaus:**

Elementar: A1 + A2

Selbstständig: B1 + B2

Kompetent: C1 + C2

**Anleitung**

1. Bearbeiten Sie den Test ohne zu unterbrechen in ca. 40 Minuten.
2. Lösen Sie die Aufgaben ohne fremde Hilfe und ohne Wörter- oder Grammatikbücher.
3. Raten Sie nicht. Lassen Sie die Fragen, die Sie nicht beantworten können, offen.
4. Nach der letzten Übung finden Sie eine Orientierungshilfe zur Auswertung.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

**1. Setzen Sie die Endungen der Adjektive, Artikel und Pronomen ein.**

**26 x 1 Punkt = 26**

Auf dem schön..... Basl..... Marktplatz findet man nicht all....., aber immer etwas  
Schön.....: viel..... bunt..... Blumen, verschieden..... Arten von einheimisch.....  
Gemüse, ein erstklassig..... Angebot an ausländisch..... Käse und frisch..... Fisch aus  
all..... möglich..... Ländern. Allerdings sind kein..... wirklich billig..... Produkte zu fin-  
den. Gut..... Qualität hat eben ihr..... gut..... Preis! Dies..... bunt..... Markt ist  
aber nicht nur für ein dick..... Portemonnaie da: er ist vor allem auch d..... billig..... Seh-  
vergnügen für ein..... anspruchsvoll..... Spaziergänger mit klein..... Brieftasche.

**2. Setzen Sie die Präpositionen und die Endungen der Adjektive und Pronomen ein. 22 x 1 Punkt = 22**

Kaum ein Tourist ist ..... unser..... Stadt enttäuscht, denn sie ist reich ..... interes-  
sant..... Sehenswürdigkeiten. Liebt ..... all..... Touristen ist das Kunstmuseum, das  
..... sein..... phantastisch..... Schätze berühmt ist, oder der Zoo, ..... d..... man-  
che Grosstadt neidisch sein könnte. Man sagt auch, dass die Basler meistens nett ..... d.....  
viel..... Touristen sind, die sich fast immer erfreut zeigen ..... ihr..... Aufenthalt hier. Wer  
..... erstklassig..... Kultur interessiert ist, findet – unabhängig ..... irgendein..... Jah-  
reszeit – immer etwas, ..... das er sich verlieben oder ..... das er sich freuen kann.

**3. Ordnen Sie die Satzteile zu einem ganzen Satz. Manche Wörter im Satz sind bereits eingesetzt worden.  
1 Punkt für jeden richtig platzierten Satzteil (siehe Lösung) 5 Sätze x 7 Punkte = 35**

1. blickt / ~~Ober~~rheinebene / zu den Hügeln des / ~~Majestätisch~~ / in die / das Münster /  
von seinem Felsen / des Schwarzwaldes, der Vogesen und des Jura 7  
Majestätisch .....  
Oberreinebene .....

2. ~~für ihre Siedlungen~~ / Schon / nutzten / einmalige Lage / die Kelten, Römer und Germanen /  
am Rheinknie / diese 7  
Schon .....  
für ihre Siedlungen .....

3. sich / eigenständige / Kulturen / ~~hier~~/ formten / Geschichte / ~~Im Lauf der~~ 7  
 Im Lauf der .....  
 hier .....

4. ~~aber~~ / blieben bestehen / ~~Grenzen~~ / verschwanden / Eigenschaften / die baslerischen 7  
 Grenzen ....., aber .....  
 .....

5. ist es / die guten Beziehungen zu den Nachbarländern / selbstverständlich / ~~Doch~~ / ~~dass~~ 7  
 der Stadt Basel / am Herzen liegen / dass  
 Doch ..... ,  
 dass die guten Beziehungen .....  
 .....

**4. Formen Sie Sätze mit richtigen Präpositionen und Artikeln etc. im PRÄTERITUM.**

**5 Sätze x 4 Punkte = 20**

1. sich interessieren / Stadt Basel / Ich  
 .....

2. sich erkundigen / ein..... Verkehrsverbindung / Ihr  
 .....

3. sich entscheiden / ein..... Flug / Du  
 .....

4. achten / ein..... günstig..... Angebot / Die Kunden  
 .....

5. sich kümmern / ein... klein... Cousine / Du und deine Schwester  
 .....

**5. Formen Sie Sätze mit trennbaren / untrennbaren Verben im PERFEKT.**

**(Punkte: rechts von jedem Satz) 21**

1. sich im Flughafen umschauen du 3  
 .....

2. in den Bus einsteigen ihr 2  
 .....

3. seine Freundin umarmen er 2

.....

4. beabsichtigen, an einer Stadtführung teilnehmen (= Infinitiv + zu) sie (Plural) 3

.....

5. früher aufstehen sollen wir 3

.....

6. den Abend im Theater verbringen ich 2

.....

7. erst spät schlafen gehen sie (Singular) 3

.....

8. nicht einschlafen können ihr 3

.....

**6. Setze die Wörter in Klammern zusammen, achte auf den Plural, der nur dort angegeben ist, wo es nicht vom Satz her erkennbar ist.**

**(1 – 3 Punkte pro Lücke: siehe Lösung) 26**

Beispiel: Zimmer, Hotel -> Hotelzimmer

Von meinem Hotelzimmer sehe ich den (Platz, Markt) ..... mit vielen (Schirm, Sonne) ..... und (Strauss, Blume) .....

Ich sehe auch den Rhein mit einer (anlegen, Stelle) ..... für (Plural: Verkehr, Schiff) und (Plural: rudern, Boot) ..... . In der Ferne erheben sich die (Plural: Haus, hoch) ..... der Industrie und die Hügel des (Wald, schwarz) ..... , eines schönen (nah, Gebiet, Erholung)

..... mit vielen (Weg, wandern) und (Hof, Bauer) .....

Auf der anderen Seite sehe ich die (Turm, Kirche) ..... der (Stadt, alt)

..... . Ja, Basel ist noch schöner als auf den (Broschüre, Information)

..... des (Büros, reisen) .....

**7. Setze die Sätze mit Hilfe der angegebenen Konnektoren zusammen.**

**7 Sätze x 1 Punkt = 7**

1. Ich fuhr nach Basel. Ich wollte die Kunstmesse „Art“ besuchen.

darum

.....

denn

.....

nämlich

.....

2. Ich blieb den ganzen Tag an der „Art“. Abends war ich todmüde.

folglich

.....

.....

so ... dass

.....

.....

3. Ich finde morgen Zeit. Ich gehe nochmals hin.

falls

.....

ohne Konnektor

.....

**8. Bilden Sie einen Hauptsatz mit präpositionalem Objekt aus einem Satz mit Konnektor.**

**3 x 2 Punkte = 6**

Beispiel: Weil ich mich für Kunst interessierte, ging ich ins Kunstmuseum.

-> **Aus Interesse an Kunst** ging ich ins Kunstmuseum.

1. Mein Interesse war so gross, dass ich zweimal ins Kunstmuseum (KM) ging.

..... ging ich zweimal ins KM.

2. Weil ich das Museum besucht hatte, hatte ich keine Zeit mehr für den Zoo.

..... hatte ich keine Zeit mehr für den Z.

3. Auch wenn man das Museum gut kennt, macht man immer wieder Entdeckungen.

..... macht man immer wieder E.

**9. Bilden Sie die direkte Form vom den Konjunktiv II (ohne „würde“).**

**Die Bedingung bezieht sich auf die Gegenwart.                      Punkte: siehe rechts von jedem Satz                      18**

1. Wenn ich jetzt in New York (sein) ....., (sich die Freiheitsstatue ansehen)                      3

.....

2. (Haben) ..... wir eine längere Mittagspause (in den Park gehen),                      2

..... , um dort in aller Ruhe unsere Sandwiches zu essen.

**Die Bedingung bezieht sich auf die Vergangenheit:**

3. Wenn Ihr letztes Wochenende nach Zürich (kommen) .....,                      4

(wir gemeinsam in die Oper gehen) .....

.....

4. Wenn du gestern Abend mehr Zeit (haben) .....,                      5

(zusammen zu Abend essen können) .....

.....

5. (in den letzten Ferien, Ihr, in Luzern sein) .....,                      4

..... (Ihr mit mir das Verkehrsmuseum besuchen?) .....

.....

Überprüfen Sie jetzt Ihre Antworten,  
zählen Sie die richtig beantworteten Fragen zusammen und  
stufen Sie sich anhand der LÖSUNGEN und des EINSTUFUNGSRASTERS  
auf der nächsten Seite ein.

## EINSTUFUNG

PUNKTETOTAL	WAS TUN?
170 – 181 (95 – 100%)	Einstufungstest C1 Deutsch Intensiv 5-6 probieren
150 – 169 (84 – 94%)	B2 Deutsch Intensiv 4 besuchen
54 – 149 (30 – 83%)	B2 Deutsch Intensiv 3 besuchen

## LÖSUNGEN

### 1. Setzen Sie die Endungen der Adjektive, Artikel und Pronomen ein.

26 x 1 Punkt = 26

Auf dem schön**en** Basler Marktplatz findet man nicht all**es**, aber immer etwas Schö**nes**: viele bunte Blu-  
men, verschied**e** Arten von einheimisch**em** Gemüse, ein erstklassig**es** Angebot an ausländisch**em** Käse  
und frisch**em** Fisch aus allen möglic**hen** Ländern. Allerdings sind kein**e** wirklich billig**en** Produkte zu fin-  
den. Gute Qualität hat eben ihr**en** gut**en** Preis! Dies**er** bunte Markt ist aber nicht nur für ein dick**es**  
Portemonnaie da: er ist vor allem auch das billig**ste** Sehvergnügen für ein**en** anspruchsvollen Spazier-  
gänger mit klein**er** Brieftasche.

### 2. Setzen Sie die Präpositionen und die Endungen der Adjektive und Pronomen ein. 22 x 1 Punkt = 22

Kaum ein Tourist ist **von** unser**er** Stadt enttäuscht, denn sie ist reich **an** interessant**en** Sehenswürdigkei-  
ten. Beliebt **bei** allen Touristen ist das Kunstmuseum, das **für** sein**e** phantastisch**en** Schätze berühmt ist,  
oder der Zoo, **auf** den manche Grossstadt neidisch sein könnte. Man sagt auch, dass die Basler meistens  
nett **zu** den vielen Touristen sind, die sich fast immer erfreut zeigen **über** ihr**en** Aufenthalt hier. Wer  
**an** erstklassig**er** Kultur interessiert ist, findet – unabhängig **von** irgendein**er** Jahreszeit – immer etwas, **in**  
das er sich verlieben oder **über** das er sich freuen kann.

### 3. Ordnen Sie die Satzteile zu einem ganzen Satz. Das erste Wort im Satz ist fett gedruckt.

1 Punkt für jeden richtig platzierten Satzteil

5 Sätze x 7 Punkte = 35

1. Majestätisch blickt das Münster von seinem Felsen in die Oberrheinebene zu den Hügeln des  
Schwarzwaldes, der Vogesen und des Jura.

2. Schon die Kelten, Römer und Germanen nutzten (für ihre Siedlungen) diese einmalige Lage am Rheinknie (für ihre Siedlungen).
3. Im Laufe der Geschichte formten sich hier eigenständige Kulturen.
4. Grenzen verschwanden, aber die baslerischen Eigenschaften blieben bestehen.
5. Doch ist es selbstverständlich, dass die guten Beziehungen zu den Nachbarländern der Basel Stadt am Herzen liegen.

**4. Formen Sie Sätze mit richtigen Präpositionen und Artikeln, etc. im PRÄTERITUM. 20**

1. Ich interessier**te mich für die** Stadt Basel. 4
2. Ihr erkundig**tet euch nach** ein**er** Verkehrsverbindung. 4
3. Du entsch**ied(e)st dich für** ein**en** Flug. 4
4. Die Kunden acht**eten auf ein** günstig**es** Angebot. 4
5. Du und deine Schwester kümmer**tet euch um eine** kleine Cousine. 4

**5. Formen Sie Sätze mit trennbaren / untrennbaren Verben im PERFEKT.**

(Punkte pro Satz: siehe unten) 21

1. Du **hast dich** im Flughafen **umgeschaut**. 3
2. Ihr **seid** in den Bus **gestiegen**. 2
3. Er **hat** seine Freundin **umarmt**. 2
4. Sie **haben beabsichtigt**, an einer Stadtführung **teilzunehmen**. 3
5. Wir **haben** früher **aufstehen müssen**. 3
6. Ich **habe** den Abend im Theater **verbracht**. 2
7. Sie **ist** erst spät **schlafen gegangen**. 3
8. Ihr **habt** nicht **einschlafen können**. 3

**6. Setze die Wörter in Klammern zusammen, achte auf den Plural, der nur dort angegeben ist, wo es nicht vom Satz her erkennbar ist.**

1 Punkt für das Wort, 1 Punkt für den Plural: siehe Text 26

Von meinem Hotelzimmer siehe ich den (Platz, Markt) **Marktplatz** (1) mit vielen (Schirm, Sonne) **Sonnenschirmen** (2) und (Strauss, Blume) **Blumensträussen** (2).

Ich sehe auch den Rhein mit einer (anlegen, Stelle) **Anlegestelle** (1) für (Plural: Verkehr, Schiff) **Verkehrsschiffe** (2) und (Plural: rudern, Boot) **Ruderboote** (2). In der Ferne erheben sich die (Plural:



Haus, hoch) **Hochhäuser** (2) der Industrie und die Hügel des (Wald, schwarz) **Schwarzwaldes** (1), eines schönen (nah, Gebiet, Erholung) **Naherholungsgebiet** (3) mit vielen (Weg, wandern) **Wanderwegen** (2) und (Hof, Bauer) **Bauernhöfen** (2).

Auf der anderen Seite sehe ich die (Turm, Kirche) **Kirchtürme** (2) der (Stadt, alt) **Altstadt** (1). Ja, Basel ist noch schöner als auf den (Broschüre, Information) **Informationsbroschüren** (2) des (Büros, reisen) **Reisebüros** (1).

**7. Setze die Sätze mit Hilfe der angegebenen Konnektoren zusammen.**

(7 Sätze x 1 Punkt) 7

1. Ich wollte die Kunstmesse „Art“ besuchen, **darum fuhr ich** nach Basel.

Ich fuhr nach Basel, **denn** ich wollte die Kunstmesse „Art“ besuchen.

Ich fuhr nach Basel; ich wollte **nämlich** die Kunstmesse „Art“ besuchen.

2. Ich blieb sehr lange an der „Art“, **folglich** war ich abends todmüde.

so ... dass2. Ich blieb **so** lange an der „Art“, **dass** ich abends todmüde war.

3. **Falls** ich morgen Zeit finde, gehe ich nochmals hin.

**8. Bilden Sie einen Hauptsatz mit präpositionalem Objekt aus einem Satz mit Konnektor. 3 x 2 = 6**

**1. Wegen grossem Interesse / Wegen grossen Interesses / Aus grossem Interesse / Infolge grossen Interesses / auf Grund von grossem Interesse** ging ich zweimal ins KM.

**2. Wegen meines (des) Museumsbesuchs / Wegen meinem (dem) Museumsbesuch,** hatte ich keine Zeit mehr für den Zoo.

**3. Auch / selbst bei guter Kenntnis des Museums,** macht man immer wieder Entdeckungen.

**9. Bilden Sie die direkte Form vom den Konjunktiv II (ohne „würde“).**

18

**Abzug von 0.5 Punkt für jede falsche Wortstellung im Satz.**

**Beispiel: 1. Satz**

1. Wenn ich jetzt **wäre** in New York, **ich sähe** mir / ich **mir ansähe** die Freiheitsstatue. - 1.5 Punkte

**Die Bedingung bezieht sich auf die Gegenwart:**

1. Wenn ich jetzt in New York **wäre (1)**, **sähe** ich **(1)** mir die Freiheitsstatue **an (1)**. 3

2. **Hätten (1)** wir eine längere Mittagspause, **gingen (1)** wir in den Park, um dort in aller Ruhe unsere Sandwiches zu essen. 2

**Die Bedingung bezieht sich auf die Vergangenheit:**

3. Wenn Ihr letztes Wochenende nach Zürich **gekommen (1) wär(e)t (1), wären wir (1)** gemeinsam in die Oper **gegangen (1)**. 4
4. Wenn du gestern Abend mehr Zeit **gehabt (1) hättest (1), hätten wir (1)** zusammen zu Abend **essen (1) können (1)**. 5
5. **Wär(e)t ihr (1)** in den letzten Ferien in Luzern **gewesen (1), hättet ihr (1)** mit mir das Verkehrsmuseum **besucht (1)**? 4